

Liebe Eltern der Kita „Speelhus an de Rotbäk“,

wir freuen uns sehr, dass wir künftig die Trägerschaft Ihrer Kita übernehmen und uns dann um das Wohlergehen und die bestmögliche Förderung Ihrer Kinder kümmern dürfen. In Vorbereitung darauf möchten wir bereits heute kurz skizzieren, wie der Kita-Alltag perspektivisch mit uns aussehen wird. Wir halten Sie künftig stets informiert!

Mit freundlichen Grüßen

Das Team des Instituts Lernen und Leben e.V.

FRAGEN ZUM TRÄGERWECHSEL

Wird es Änderungen im Erzieherteam geben?

Das Institut Lernen und Leben e.V. weiß gut qualifiziertes und erfahrenes Personal zu schätzen, immerhin betreuen wir in ganz Mecklenburg-Vorpommern mehr als 8.000 Kinder. Deshalb freuen wir uns, wenn sich das Erzieher-Team der Kita der ILL-Familie anschließen wird und somit weiterhin für Sie und Ihre Kinder da ist.

Gibt es Pläne, die Konzeption der Kita zu verändern?

Es bestehen keine Pläne, etwas an der bestehenden Hauskonzeption der Kita zu ändern. Wir gehen davon aus, dass sich alle Beteiligten sehr gut mit ihr identifizieren können. Besteht jedoch der Wunsch nach Veränderung, werden wir diesen Prozess gern unterstützend begleiten.

Wird es einen Neubau geben?

Es wird einen Ersatzneubau für die Kita geben. Das Institut Lernen und Leben e.V. wird diesen als erfahrener Bauherr koordinieren. Wir haben bereits in Rostock, Neubukow, Greifswald oder Lubmin entsprechende Bauvorhaben realisiert und wir verfügen über das notwendige Know-how, freuen uns schon jetzt darauf, auch in Lambrechtshagen optimale Rahmenbedingungen für Ihre Kinder und die Erzieher nach neusten Standards zu schaffen. Konkrete Pläne stehen noch nicht fest.

Auf welche Öffnungszeiten haben wir uns nach dem Trägerwechsel einzustellen?

In der Regel sind unsere Einrichtungen von 6 bis 18 Uhr geöffnet. Aber es gibt auch Ausnahmen, bei denen Einrichtungen regulär bereits vor 6 Uhr und/oder noch nach 18 Uhr geöffnet sind. Bei der Gestaltung der Öffnungszeiten orientieren wir uns an den Bedarfen der Eltern, um ihnen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern. Wir planen über das Jahr keine Schließzeiten.

Gibt es beim ILL Schließzeiten?

Wir planen im Laufe des Jahres keine Schließzeiten. In Zeiten erhöhten Urlaubsaufkommens, etwa in den Sommerferien oder zwischen Weihnachten und Neujahr, ermitteln wir den tatsächlichen Betreuungsbedarf und passen unsere personelle Ausstattung je Einrichtung entsprechend an.

Wie handhabt das ILL e.V. die Verpflegung in seinen Einrichtungen?

In unseren Einrichtungen bieten wir bereits seit 2011 die Ganztagsverpflegung an. Diese beinhaltet Frühstück, Mittag, Vesper und im Bedarfsfall Abendbrot. Getränke stehen den Kindern ganztägig zur Verfügung. Obst und Gemüse wird täglich zu jeder Frühstücks- oder Vespermahlzeit angeboten.



Die Mittagsverpflegung ist ein sehr wichtiger und wesentlicher Beitrag zur täglichen Versorgung mit wichtigen Nährstoffen. Hier empfiehlt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) die Verpflegung mit dem Kühlsystem „Cook & Chill“, welches beim Institut Lernen und Leben e.V. seit Herbst 2017 hauptsächlich Einsatz findet. Nach diesem Qualitätssprung, was Nährstoffgehalt, Geschmack, Konsistenz und Frische angeht, ist das ILL derzeit dabei, seine rund 70 Einrichtungen auch offiziell durch die DGE zertifizieren zu lassen.

Wie wird die Qualität in der Einrichtung gesichert und wie die Fachberatung organisiert?

Das ILL hat eine eigene Qualitätsbeauftragte angestellt, denn trügereigene Qualitätsstandards sind Bestandteil unserer pädagogischen Konzeption. Sie gelten in all unseren Einrichtungen und sind Arbeitsgrundlage für alle pädagogischen Fachkräfte. Sie sollen die bestmögliche Bildung, Betreuung und Erziehung in unseren Kindertagesstätten und Horten sicherstellen. Um die hohe Qualität zu sichern und sie kontinuierlich weiterzuentwickeln, bedarf es regelmäßiger Evaluationen.

Die Fachberatung stellen wir durch ILL-eigene Fachberater sicher. Sie unterstützen unsere pädagogischen Fachkräfte im Hinblick auf die im KiföG formulierten Ziele, Inhalte sowie Verfahren.

Wird die Einrichtung ihren Namen behalten?

Ja! Die Frage können wir uns erneut gemeinsam stellen, sobald der Kita-Ersatzneubau steht.

Wird es im Zuge des Trägerwechsels veränderte Arbeitsabläufe geben?

Wir setzen nicht auf starre Standards, die einrichtungsübergreifend gelten sollen. Es gibt sicherlich Strukturen, an die wir gemeinsam Abläufe in der Einrichtung abzustimmen haben – aber dabei vertrauen wir darauf, dass sich in der Einrichtung Prozesse etabliert haben, die Sinn machen und effizient sind – allzu viel sollte sich also nicht ändern.

Wie sieht die Strategie des ILL im Umgang mit der Pandemie aus?

Die Gesundheit aller Kinder und Mitarbeiter steht für die ILL-Geschäftsführung an erster Stelle, daher werden sämtliche vorgeschriebene Hygienerichtlinien streng befolgt und im Bedarfsfall auch übererfüllt. Dafür nimmt das ILL Mehrkosten in Kauf, etwa zur Anschaffung von Desinfektionsmitteln oder Mund-Nase-Bedeckungen.

Sie haben Fragen, dann melden Sie sich jederzeit gern bei uns!

Institut Lernen und Leben e.V.
Am Campus 14
18182 Bentwisch

Beate Arndt
☎ 0381 25 28 99 50
✉ beate.arndt@ill-ev.de

www.ill-ev.de